

ZWEITES
GEWANDHAUS-KONZERT

DONNERSTAG, DEN 14. OKTOBER 1926, 7 UHR

Dirigent: *Wilhelm Furtwängler*

ERSTER TEIL

Symphonie amoll (op. 16) von GÜNTER RAPHAEL (geb. 1903 in Berlin).
[Uraufführung.]

I. Sehr bewegt. II. Langsam — Scherzo: Äußerst schnell. III. Langsam —
Lebhaft.



ZWEITER TEIL

Zwei Arien aus der Oper »Orpheus und Euridice« von CHRISTOPH
WILLIBALD GLUCK (1714—1787), vorgetragen von Frau *Eva Lieben-
berg* (Berlin).

a) **Ach, erbarmt euch mein**

Ach, erbarmt euch mein, Furien!
Larven! Furchtbare Schatten! —
Erbarmt euch meiner Qualen,
Unaussprechlich ist mein Schmerz!

b) **Ach, ich habe sie verloren**

Ach, ich habe sie verloren,
All mein Glück ist nun dahin,
Wär', o wär' ich nie geboren,
Weh', daß ich auf Erden bin.
Euridice! O Götter! Gib Antwort.
Ewig bleibe ich dir treu. Euridice!
Ach, nicht der Himmel, nicht die Erde,
Beut mir Hoffnung, beut mir Trost.

Entr'acte aus »Rosamunde« (B dur) von FRANZ SCHUBERT (1797—1828).